

# Rutschpartie in der neuen Feuerwache

Glatte Böden durch Klinkeröl / Reiniger aktiv

Münster • „Herr Wessels, wir haben ein Problem.“ An diese Worte erinnert sich der Objektleiter für die Reinigung der neuen Feuerwache 2 ganz genau. Seit Mitte Juli war Wessels für das Gebäudereinigungsunternehmen Nils Bogdol dort aktiv.

Kurz vor der Übergabe Mitte August kam der Anruf des Zuständigen der Stadt Münster, Stephan Brockhausen. Vier Tage später sollte die Wache in Betrieb genommen werden. Das Problem: Um die Fliesen im Gebäude pünktlich zur Übergabe strahlen zu lassen, hatte der zuständige Fliesenleger das rund 2000 Quadratmeter große Gebäude mit Unmengen von Klinkeröl übergossen.

Wessels: „Der Boden war danach spiegelglatt. Die Granittreppe war so rutschig, dass wir uns dort nur mit aller Mühe auf den Beinen halten konnten.“

Was tun? „Der Fliesenleger hatte bereits alles versucht“, erinnert sich der Objektleiter der Reinigungsfirma: „Die einen wollten Filzbahnen auslegen, damit keiner ausrutscht, die anderen wollten mit Granulat versuchen, das Öl zu binden.“ Die rettende Idee kam von Wessels. „Ich dachte einfach nur: In welchen Bereichen müssen wir denn sonst mit Öl- und Fettlösern arbeiten? Klar, in Gastronomiebetrieben. Wir haben uns dann in Windeseile einen unserer Großküchenreiniger besorgt. Damit konnten wir das Öl lösen und Quadratzentimeter für Quadratzentimeter entfernen“, so Wessels.

Acht Reinigungskräfte waren vier Tage aktiv. Mitte August konnte der Dienstbetrieb dann pünktlich aufgenommen werden. Und morgen zur offiziellen Einweihungsfeier des Neubaus wird natürlich alles fertig sein.



Probleme mit einem rutschigen Fußboden gab es wenige Tage vor der für morgen geplanten Einweihung der neuen Feuerwache 2 an der Theodor-Scheiwe-Straße.

M2-Foto: Etikon